

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 16 (1898)

**Heft:** 196

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnements:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 5, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 5, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3.  
Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Bern.  
Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendstügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédié par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Bern, et par les Agences de publicité.	

**Inhalt — Sommaire**

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Bewilligung zum Mitführen von Waren. — Autorisation de voyager avec des marchandises. — Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Verkehr der Zentralstelle mit den Konkordatsbanken; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Mouvement du bureau central avec les banques concordataires; Situation hebdomadaire. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurances).

**Bureau Interlaken.**  
29. Juni. Inhaber der Firma **Adolf Häslar** in Gsteigwyler ist Adolf Häslar, Metzger und Krämer, am Hohachen zu Gsteigwyler. Natur des Geschäftes: Metzgerei, Krämerei und Weinhandel.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

1898. 29. Juni. Unter der Firma **Velo-Club Rorschach** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Rorschach ein Verein, welcher die Förderung und Pflege des Radfahrens und der sportlichen Geselligkeit bezweckt. Die revidierten Statuten datieren vom 2. Mai 1898. Der Verein setzt sich zusammen aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Aktivmitglied des Vereins kann jeder in bürgerlichen Ehren u. Rechten stehende Radfahrer ohne wesentliche körperliche Fehler werden, welcher das 17. Altersjahr zurückgelegt hat und im Besitze eines Fahrrades ist. Die Anmeldung ist schriftlich bei der Kommission einzureichen unter Berufung auf ein Aktivmitglied. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt und durch Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nach Erfüllung der Pflichten gegenüber der Clubkasse und gegen eine schriftliche Erklärung zu Händen des Vorstandes erfolgen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand, bestehend aus fünf Mitgliedern, und die drei Rechnungsrevisoren. Zur Hauptversammlung werden die Mitglieder durch das « Ostschweizerische Wochenblatt » und den « Rorschacher Bote » eingeladen; in dringendem Falle durch Karten. Der Präsident und der Aktuar des Vorstandes führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Joseph Zeller, von Quarten, und Aktuar ist Fedor Roggwiler, von Flawil, beide wohnhaft in Rorschach.

29. Juni. Die Firma **Arnold Hedinger**, in Rorschach (S. H. A. B. vom 27. Juni 1892, Nr. 146, pag. 586), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

29. Juni. Der Inhaber der Firma **F. Vogel-Zeller**, mit bisherigem Domicil in St. Gallen (S. H. A. B. vom 7. August 1896, Nr. 222, pag. 916) hat dasselbe nach Rorschach verlegt. Vertretungen. Restaurant Vogel-Zeller, St. Galler-Strasse (Villa Monbijou).

29. Juni. Inhaber der Firma **Josef Anton Frommenwiler, Steinlieferant** in Hof, Rorschacherberg, ist Josef Anton Frommenwiler, von und in Rorschacherberg. Sandsteinlieferung. Geschäftslokal in Wienachten, Appenzell A. Rh.

29. Juni. Die Firma **A. Tobler-Merz**, in St. Gallen (S. H. A. B. vom 3. September 1889, Nr. 145, pag. 697), erteilt Prokura an Johannes Mösl, von Gais, in St. Gallen.

29. Juni. In der am 2. Juni 1898 in Basel stattgehabten Generalversammlung des **Schweizerischen Hebammenvereins** mit bisherigem Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. vom 31. Juli 1896, Nr. 215, pag. 888), wurde der Sitz des Vereins nach Basel verlegt, weshalb der Verein im Handelsregister des bawärtigen Kantons gelöscht worden ist.

29. Juni. In der am 16. März 1898 stattgefundenen ordentlichen Hauptversammlung der Aktionäre der **Buchdruckerei der « Ostschweiz »**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. vom 5. Januar 1892, Nr. 2, pag. 6), wurde an Stelle des ausscheidenden Präsidenten der Verwaltung Regierungsrat J. B. Rukstuhl in St. Gallen, Edwin Rukstuhl, Justizsekretär in St. Gallen, als Mitglied der Verwaltung gewählt. Präsident des Verwaltungsrates ist nunmehr J. Emil Bächtiger, Departementssekretär in St. Gallen. In der Sitzung des Verwaltungsrates vom 16. März 1898 ist sodam Edw. Rukstuhl, Justizsekretär in St. Gallen, zum Aktuar des Verwaltungsrates und der Betriebskommission gewählt worden.

**Graubünden — Grisons — Grigioni**

1898. 28. Juni. Die Firma **Künz, Pinösch & Cie** in Schuls (S. H. A. B. vom 27. Juni 1883, pag. 775) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

28. Juni. Die Firma **J. Kraettli** in Pontresina (S. H. A. B. 1897, pag. 122) hat ihr Domicil nach St. Moritz-Dorf verlegt und ändert zugleich die Natur des Geschäftes sb in: Uhren-, Gold- und Silberwaren. Geschäftslokal: Haus Eduard Tognoni in St. Moritz-Dorf.

28. Juni. Max Halder, von Lenzburg, in St. Moritz, und Hedwig Halder, von Lenzburg, in Arosa, haben unter der Firma **Geschwister Halder** in Arosa eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1898 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Pension. Geschäftslokal: Pension Schweizerhaus.

28. Juni. Aus dem Verwaltungsrate der **Rhätischen Bahn** in Chur (S. H. A. B. 1895, pag. 393; 1896, pag. 960; 1898, pag. 307) ist Laurent Werzinger in Basel ausgetreten.

28. Juni. Inhaber der Firma **Louis Baillard** in Schuls, welche am 1. April 1898 entstanden ist, ist Louis Baillard-Hermann, von Genf, wohnhaft in Schuls. Natur des Geschäftes: Restaurant, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Handelsgärtner. Geschäftslokal: Gasthaus zur Sonne.

28. Juni. Die Firma **Carl Streicher** in Samaden, mit Filiale in Pontresina (S. H. A. B. 1883, pag. 752), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Amalie Streicher** in Samaden ist Amalie Streicher, von Ringsheim (Baden), wohnhaft in Samaden. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma « Carl Streicher » mit Aktiven und Passiven unterm 19. März 1898 übernommen. Natur des Geschäftes: Coiffeur-Geschäft, Parfümerie- und Toilette-Artikel.

**Aargau — Argovie — Argovia**

**Bezirk Baden.**

1898. 28. Juni. Unter der Firma **Schweizerische Plantagen-Gesellschaft Asshan** bildet sich mit Sitz in Baden auf unbestimmte Zeitdauer eine

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.**

**Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.**

**Aargau (Aarau).** 4. Juli. Nachtrag zu Nr. 82. H. Aeschbach. Nähmaschinen.

**Genève.** 1<sup>er</sup> juillet. N<sup>o</sup> 1848. A. Schwarz, chef de la maison du même nom. Confection pour hommes.

— 2 juillet. N<sup>o</sup> 1850. Frédéric Stragiotti, chef de la maison du même nom. Confection.

— 2 juillet. N<sup>o</sup> 1852. Arnold Cornu, maison P. E. Sechehaye. Vins.

**Nidwalden.** 4. Juli. Nr. 26. Johann von Matt, Sohn, Josef von Matt, Firma Hans von Matt. Buchhandel.

**Bewilligung zum Mitführen von Waren.**

**Autorisation de voyager avec des marchandises.**

**Genève.** 28 juin. J. Bourgeois-Cuendet, à Genève. Pierres fines pour l'horlogerie.

**Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.**

Das Civilgericht des Kantons Basel-Stadt hat am 1. Juli 1898 die Obligationen der Banque foncière du Jura, Serie B. Nr. 178, 179 und 180, von je Fr. 1000.—, infolge durchgeführter Amortisation kraftlos erklärt.

Basel, den 2. Juli 1898.

(W. 61)

Civilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

**Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.**

**Bern — Berne — Berna**

**Bureau Aarwangen.**

1898. 30. Juni. Inhaber der Firma **Rudolf Anderegg** in Langenthal ist Rudolf Anderegg, von Rurnisberg, Apotheker und Droguist, in Langenthal. Natur des Geschäftes: Apotheke und Droguerie. Der Firma-Inhaber erteilt Prokura seinem Bruder Friedrich Anderegg, Droguist, in Langenthal.

**Bureau Bern.**

29. Juni. Unter der Firma **Genossenschaft schweizerischer Kaninchenzüchter** besteht eine Genossenschaft, die ihren Sitz in Bern hat und eine Zweigsektion des « Schweizerischen landwirtschaftlichen Vereins » bildet. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der Kaninchenzucht in der Schweiz. Die Statuten sind am 17. April 1898 festgestellt worden. Die Aufnahme als Mitglied geschieht durch Anmeldung beim Vorstand und einen Beschluss des letzteren. Jedes Mitglied hat ein jeweilen von der Generalversammlung zu bestimmendes halbjährliches Unterhaltungsgeld zu entrichten. Der Austritt erfolgt durch schriftliche Anzeige an den Vorstand, spätestens 5 Wochen vor Ablauf des Rechnungsjahres, welches mit dem Kalenderjahr abschliesst; die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Todes oder Ausschlusses durch die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch die von der Generalversammlung zu hezeichnenden Facblätter, zur Zeit « Schweiz. Blätter für die Ornithologie und Kaninchenzucht » und « Thierwelt ». Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 7 Genossenschaftlern bestehende Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt 2 Jahre. Präsident, bzw. Vicepräsident, und Sekretär zeichnen kollektiv rechtsverbindlich für die Genossenschaft. Präsident des Vorstandes ist Hermann Frey, von Gontensbühl; Vicepräsident Carl Daut, von Grindelwald, beide in Bern; Sekretär Johann Jakob Spühler, von und in Aarau; weitere Mitglieder sind: Robert Fluck, von und in Winterthur; Otto Fehrin, von und in Schaffhausen; Hermann Härrli, von Birrwyl, in Winterthur, und Friedrich Krebs-Lampart, von und in Töss.



Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 2. Juli 1898.  
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 2 juillet 1898.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, Inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrigere Kassabestände		Total		
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung, 40 % der Zirkulation Couverture légale des billets, 40 % de la circulation		Frei verfügbarer Teil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
				Fr.	Ct.								
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	14,000,000	13,986,400	5,574,560	1,165,590	—	424,250	100,924	65	7,265,824	65		
2	Baselandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	1,983,000	793,200	142,828	70	92,050	10,717	35	1,038,796	05		
3	Kantonalbank von Bern, Bern	19,400,000	18,601,900	7,440,760	2,491,465	60	877,650	131,706	42	10,941,582	02		
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,968,200	783,280	78,089	—	68,150	127,992	96	1,057,511	96		
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	18,000,000	17,865,600	7,146,240	1,375,040	20	284,900	2,972	48	8,809,152	68		
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	985,650	394,260	36,460	—	12,900	6,253	79	449,873	79		
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	2,500,000	2,463,000	961,200	319,048	76	95,450	61,945	04	1,457,643	80		
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,869,050	1,547,620	308,052	41	146,700	202,896	47	2,200,268	88		
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	969,550	387,820	65,544	89	267,200	60,468	08	764,032	97		
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,969,950	783,980	182,696	30	91,050	87,688	10	1,145,314	40		
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	994,800	397,920	116,665	45	82,250	28,429	70	625,165	15		
12	Grundbündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,912,100	1,564,840	474,017	10	163,500	21,182	30	2,223,539	40		
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	5,900,000	5,797,650	2,319,060	469,310	—	554,700	229,859	89	3,563,439	89		
14	Banque du Commerce, Genève	18,000,000	14,952,950	5,981,180	2,444,645	—	819,600	64,379	25	9,809,804	25		
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,960,850	1,184,340	209,431	44	72,150	28,754	40	1,489,675	84		
17	Bank in Basel, Basel	24,000,000	22,901,800	9,160,520	2,384,710	—	333,850	35,385	78	11,914,415	78		
18	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,946,100	1,978,440	561,563	25	146,550	237,552	04	2,914,096	29		
19	Banque de Genève, Genève	4,400,000	3,992,930	1,597,160	531,080	80	350,900	236,089	50	2,715,179	80		
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	28,500,000	25,348,950	10,139,580	5,184,392	38	1,804,350	181,372	10	17,309,694	46		
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,499,950	2,429,500	971,800	181,520	94	139,450	27,908	17	1,320,679	11		
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	982,350	392,940	91,050	—	97,250	5,006	25	589,246	25		
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	11,621,400	4,648,560	379,189	73	312,950	47,408	69	5,388,108	42		
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Atdorf	1,500,000	1,468,450	583,380	78,425	—	11,200	5,503	21	678,508	21		
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	983,450	393,380	86,270	—	90,100	3,704	09	511,464	09		
30	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	8,000,000	6,682,850	2,663,140	688,930	78	205,000	25,902	82	3,522,973	80		
31	Banq. commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	8,000,000	7,922,400	3,168,960	162,280	55	167,650	16,316	63	3,515,157	18		
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,400,000	2,363,200	945,280	324,862	61	313,950	68,339	72	1,647,932	33		
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	2,500,000	2,486,950	994,780	134,060	—	57,700	20,936	60	1,207,476	60		
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,941,450	1,976,580	360,488	68	531,450	32,798	63	2,901,317	26		
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	971,600	388,640	78,055	—	31,300	5,774	08	503,769	08		
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,971,000	2,966,450	1,186,580	289,941	—	25,000	15,553	86	1,517,074	86		
37	Credito Ticinese, Locarno	2,260,000	2,231,550	892,620	92,945	—	42,500	26,112	—	1,054,177	—		
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,964,250	1,985,700	57,525	—	55,550	6,264	16	2,105,039	16		
39	Zuger Kantonalbank, Zug	1,000,000	959,850	388,940	104,585	—	74,050	6,280	64	568,855	64		
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	1,475,000	1,146,800	468,720	133,785	—	74,900	61,934	10	729,339	10		
Stand am 25. Juni 1898		217,395,950	* 205,452,400	82,160,960	21,704,285	—	8,848,150	2,221,213	40	114,954,608	40		
Etat au 25 juin		216,697,900	198,544,600	79,417,840	25,448,115	—	12,622,800	1,933,694	86	119,422,449	86		
		+ 598,050	+ 6,907,800	+ 2,743,120	— 3,743,880	—	— 3,774,650	+ 287,518	54	— 4,467,841	46		

\* Wovon in Abschnitten von Fr. 1000 Fr. 13,790,000 Ausgewiesene Zirkulation Fr. 205,452,400. — Noten in Händen Dritter Fr. 196,604,250. — Gold — Or. . . . . Fr. 93,045,170. —  
 „ 500 „ 27,171,000 Circulation accensée „ 205,452,400. — Billets en mains de tiers „ 196,604,250. — Silber — Argent . . . . . „ 10,840,076. —  
 \* Dont en coupures de „ 100 „ 116,484,600 Noten inKassa der Banken „ 8,848,150. — Gesetliche Barschaft. . . . . „ 103,886,245. —  
 „ 50 „ 48,006,600 Billets chez les banques „ 8,848,150. — Espèces légales en caisse „ 103,886,245. —  
 Fr. 205,452,400 Noten in Händen Dritter Fr. 196,604,250. — Ungedekte Zirkulation Fr. 92,719,005. —  
 Stand am 25. Juni 1898 Fr. 185,921,800. — Fr. 31,055,845. — Fr. 104,866,995. —  
 Etat au 25 juin

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.  
 Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 2. Juli 1898. — Du 2 juillet 1898. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi							Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, Inners 8 Tagen fällige Depot- u. Kassa-scheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innett 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des états et leurs coupons	
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse		
5	Bank in St. Gallen	18,000,000	284,900	—	8,368,343. 10	118,517. 80	3,909,100. —	—	12,680,860. 90	
14	Banque du Commerce, à Genève	18,070,000	819,600	1,641. 10	5,111,550. 90	40,000. —	3,128,500. —	* 4,870,490. —	13,971,782. —	
17	Bank in Basel	24,000,000	333,850	—	10,415,898. 42	987,070. 50	9,551,800. —	—	21,288,613. 92	
19	Banque de Genève	4,400,000	850,900	—	8,069,896. 55	28,316. 20	1,150,893. 60	547,860. —	10,146,866. 35	
31	Banque commerciale neuchâtoise	8,000,000	167,650	—	7,123,652. 40	71,205. 82	413,250. —	—	7,760,768. 22	
Stand am 25. Juni 1898		72,400,000	1,956,900	1,641. 10	39,098,836. 37	1,245,110. 32	18,153,643. 60	5,417,850. —	65,868,881. 39	
Etat au 25 juin		73,000,000	3,450,450	47,216. 50	37,473,703. 93	1,339,860. 87	16,091,053. 85	5,217,860. —	63,620,134. 65	
		— 600,000	— 1,493,550	— 45,576. 40	+ 1,620,132. 44	— 94,750. 55	+ 2,062,490. 25	+ 200,000. —	+ 2,248,746. 74	

  

Nr.	Firma Raison sociale	Aktiven — Actif				Passiven — Passif			
		Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. Part. 15 de la loi	Uebrigere kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	8,521,280. 20	12 680,860. 90	910,567. 51	22,112,703. 61	17,865,600	1,112,074. 64	—	18,977,674. 64
14	Banque du Commerce, à Genève	8,425,825. —	13,971,782. —	1,369,095. 50	23,756,702. 50	14,952,950	4,710,797. 05	—	19,663,747. 05
17	Bank in Basel	11,545,280. —	21,288,613. 92	2,074,117. 48	34,907,961. 40	22,901,800	7,166,768. 32	—	30,068,568. 32
19	Banque de Genève	2,128,240. 80	10,146,866. 35	—	12,275,106. 65	3,992,900	155,478. 20	—	4,148,378. 20
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,381,190. 55	7,760,768. 22	38,598. 95	11,150,547. 72	7,922,400	691,418. 51	—	8,613,818. 61
Stand am 25. Juni 1898		† 38,951,766. 05	66,868,881. 39	4,382,379. 44	104,203,026. 88	67,635,150	13,836,631. 72	—	81,471,681. 72
Etat au 25 juin		34,441,306. 05	63,620,134. 65	8,655,476. 19	101,916,916. 89	65,387,050	8,674,414. 91	—	74,961,464. 91
		— 460,460. —	+ 2,248,746. 74	+ 2,626,903. 25	+ 2,286,109. 99	+ 2,248,100	+ 4,262,116. 81	—	+ 6,510,216. 81

† Ohne Fr. 4,738. 46 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 4,738. 46 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.  
 \* Wovon Fr. 1,000,000 in Gold und Fr. 2,370,490 in Wertschriften als Ergänzung der Notendeckung beim Depositenamt des Kantons Genf hinterlegt.  
 \* Dont fr. 1,000,000 en or et fr. 2,370,490 en effets publics déposés à la caisse de consignation du canton de Genève en garantie complémentaire de son émission de billets.  
 2. Juli 1898. — Offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken 4 %, gültig seit 26. Mai 1898.  
 2 juillet 1898. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 4 %, valable depuis le 26 mai 1898.

# Unfallversicherungs-Genossenschaft schweizerischer Schützenvereine.

Bilanz per 31. Dezember 1897.

Genehmigt durch die Delegiertenversammlung vom 20. März 1898.

Aktiva.			Passiva.	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
46,500	—	Wertschriften.	25,000	—
4,876	80	Konto-Korrent-Guthaben.	22,000	—
56	53	Bar.	2,500	—
		(B. 37)	1,933	33
51,433	33		51,433	33

Zürich, den 12. Juni 1898.

Für den Vorstand der Unfallversicherungs-Genossenschaft schweizerischer Schützenvereine,

Der Präsident:

**E. Stutz.**

Der Kassier:

**F. Stoll.**

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

## Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

## Staatsanleihen des Kantons Thurgau zu 3½ % im Betrage von Fr. 850,000.

Aufgenommen am 1. Januar 1889.

### Konversion bezw. Neubebung.

Laut den Verpflichtungen, welche bei Aufnahme des Staatsanlehens von Fr. 850,000 am 1. Januar 1889 eingegangen worden sind, wird dieses Anleihen ohne weitere Kündigung am 31. Dezember 1898 zurückbezahlt.

Den Inhabern solcher Obligationen wird auf erwählten Zeitpunkt eine Umwandlung ihrer Titel zu nachstehend verzeichneten Bedingungen anboten. Für den Fall, dass nicht sämtliche Obligationeninhaber von ihrem Rechte Gebrauch machen, wird für den Rest des Anlehens öffentliche Subskription und zwar zu den gleichen Bedingungen eröffnet.

I. Es werden eine entsprechende Anzahl neuer, auf den Inhaber lautender Obligationen zu je Fr. 1000 ausgegeben. Diese Obligationen bilden einen Bestandteil des Staatsanlehens vom 1. Mai 1896, sind zu 3½ % per Jahr verzinslich und tragen halbjährige Coupons, fällig am 1. Mai und 1. November und zahlbar bei der Thurg. Staatskasse, der Thurg. Kantonalbank, sowie in Basel und Zürich. Der erste Coupon verfällt mit 1. Mai 1899.

Die Titel des neuen Anlehens sind an den Börsen von Basel und Zürich kotiert.

II. Das Anleihen ist beidseitig unkündbar bis 1. November 1905. Von diesem Zeitpunkt an steht dem Schuldner und Gläubiger das Recht einer sechsmonatlichen Kündigung zu.

III. Die Konversion beziehungsweise Ausgabe der neuen Titel erfolgt al pari.

Bei Ueberzeichnung findet entsprechende Reduktion statt.

IV. Die Anmeldungen zur Konversion werden bis 15. Juli 1898 bei der Thurgauischen Finanzverwaltung in Frauenfeld, der Thurgauischen Kantonalbank in Weinfelden und deren Filialen in Frauenfeld, Romanshorn, Amriswil und Bischofzell, den Herren Ehinger & Co. in Basel und der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich entgegengenommen, woselbst auch die bezüglichen Formulare bezogen werden können.

V. Der Bezug der neuen Obligationen kann gegen Rückgabe der konvertierten Titel vom 1. Dezember 1898 an bei den sub Art. IV genannten Zeichnungsstellen geschehen.

Gleichzeitig mit den neuen Titeln wird für jede konvertierte Obligation an Zins à 3½ % auf den alten Obligationen vom 31. Dezember 1897 bis 31. Dezember 1898 gegen Abgabe von Coupon Nr. 10 Fr. 35. —

abzüglich 3½ % laufendem Zins auf den neuen Obligationen vom 1. November 1898 bis 31. Dezember 1898 Fr. 5.80

= netto Fr. 29.20

in bar vergütet.

VI. Die Subskription auf denjenigen Teil des neuen Anlehens, welcher nach Befriedigung der rechtzeitig eingereichten Konversionsbegehren verfügbar bleibt, wird am

**5. Juli 1898**

bei den untenstehend genannten Zeichnungsstellen eröffnet.

Die Zuteilung erfolgt sobald als möglich durch schriftliche Benachrichtigung der Zeichner. Die Abnahme der zugewiesenen Obligationen hat nach Wahl des Zeichners vom 2. bis 31. Januar 1899 zuzüglich Stückzinsen à 3½ % vom 1. November 1898 an bis zum Tage der Zahlung bei denjenigen Stellen zu geschehen, durch deren Vermittlung die Zeichnung erfolgt ist.

Frauenfeld und Weinfelden, den 2. Juli 1898.

Für das Finanzdepartement des Kantons Thurgau,

Der Regierungsrat: **A. Wild.**

Für die Thurgauische Kantonalbank,

Der Direktor: **Kundert.**

(719<sup>a</sup>)

### Zeichnungsstellen:

Thurgauische Staatskasse in Frauenfeld.

Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden und deren Filialen in Frauenfeld, Romanshorn, Amriswil und Bischofzell.

Herren Ehinger & Co., Bankiers, in Basel.

Schweizerische Kreditanstalt in Zürich.

## Drahtseilbahn Lugano.

Die Herren Inhaber unserer 4 % Obligationen werden hiemit benachrichtigt, dass auf nächsten 31. Dezember folgende Nummern zur Rückzahlung gezogen worden sind: (H 1977 O)

**2, 3, 28, 50, 147,**

welche seinerzeit bei den Herren **M. & G. Gerster** in Bern, sowie an der **Kasse unserer Verwaltung** in Lugano eingelöst werden können.

Namens der Drahtseilbahn Lugano,

(783)

Der Präsident:

**Dr. A. Gabrini.**

## Elektrizitätswerk Olten-Aarburg

### Aktiengesellschaft Olten.

Laut Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 18. Juni 1898 wird der Aktiencoupon pro 1897/98 Nr. 2 von heute an bei nachstehenden Stellen mit Fr. 10. — kostenfrei eingelöst:

**Aargauische Kreditanstalt, Aarau,**

**Bank in Baden, Baden,**

**Bank in Baden, Filiale Zürich,**

**Ersparniskassa Olten,**

**Luzerner Kantonalbank, Luzern,**

**Solothurner Kantonalbank, Solothurn.**

Olten, den 27. Juni 1898.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

**A. Künzli.**

(703<sup>a</sup>)

## Société des Tramways de Fribourg.

Messieurs les actionnaires sont informés que le paiement du dividende fixé par l'assemblée générale du 29 juin 1898 à 3 fr. par action sera effectué à partir du 1<sup>er</sup> juillet au Bureau de la Société, 70, Rue des Epouses, contre remise du coupon n° 1 (H 2184 F)

Fribourg, le 1<sup>er</sup> juillet 1898.

(727<sup>a</sup>)

L'administrateur délégué.

## Ein wichtiger Faktor (780<sup>a</sup>)

bei Gründung oder Dislozierung eines Geschäftes oder einer Fabrik irgend welcher Art ist die richtige Wahl des Domizils. Es sind uns eine grössere Anzahl von Fabrikgebäuden mit Wasser-, Dampf- und elektrischer Kraft zum Verkauf übergeben, auch passendes Land zur Erstellung von kleinen und grossen Fabriken, zum Teil mit Bahngeleiseverbindung, sowohl hier als in der ganzen Schweiz, und ersuchen wir um Anmeldung von Projekten, Mitteilung von Wünschen zur unentgeltlichen Auskunft an die

(M 8701 Z) **Allgemeine Aktienbaugesellschaft Zürich.**

## Lebensstellung gesucht.

Ein kaufmännisch gebildeter Mann mittleren Alters (Schweizer), militärfrei, mit der Buchhaltung, deutschen und französischen Korrespondenz, sowie mit der Stenographie vertraut und mit Kenntnissen der italienischen und englischen Sprache, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, pro August dauernde Stelle als

### Buchhalter oder Korrespondent

in einem grösseren Fabrikationsgeschäft, Handlungs- oder Administration. Gefl. Anfragen sub Chiffre K. Q. 3228 erbeten an H. Blom, Bärenplatz, Bern. (782)

## Vertrauensstelle-Gesuch.

Ein verheirateter, militärfreier, in bestem Alter stehender Kaufmann (Beamter), durchaus selbständiger, gewandter, zuverlässiger, gewissenhafter u. verschwiegener Arbeiter mit gutem Gedächtnis, in noch ungekündeter Stellung befindlich, wünscht sich zu verändern. Eintritt nach Ueber-einkunft. Beste Referenzen u. Zeugnisse zu Diensten. (709<sup>a</sup>)

Gef. Offerten befördern sub Chiffre **B. C. Orell Füssli-Annoncen, Zürich.**

## Un comptable

marié, sérieux, exempt du service militaire, connaissant à fond sa partie, ayant déjà voyagé, parlant le français et l'allemand, pouvant correspondre en anglais et un peu en italien, cherche une place de teneur de livres, caissier, correspondant ou voyageur. Références de 1<sup>er</sup> ordre.

S'adresser au bureau du journal sous n° 717. (717<sup>a</sup>)